

FSV Kosten der Europäischen Initiativen Anlage 1.c (plan, 2011) Region „Nordic“

1. Inhalt

Die Region Nordic (bestehend aus Schweden, Finnland, Norwegen, Dänemark, Polen und Deutschland) besitzt aufgrund der Verbindung zwischen dem wasserbasierten Erzeugungssystem in Skandinavien und dem konventionellen Erzeugungssystem in Kontinentaleuropa eine zentrale Rolle.

Aufgrund der Auslagerung der Jahres- und Monatsauktionen für den Interkonnektor zwischen Deutschland und Dänemark West zu CASC müssen ebenfalls die Kommunikationswege zwischen ÜNB und Auktionsbüro sowie die Kommunikation zwischen ÜNB und den Marktteilnehmern angepasst werden.

Nach der operativen Einführung des Interim Tight Volume Coupling (ITVC) auf beiden Interkonnektoren zwischen Deutschland und Dänemark wurden seitens der Marktteilnehmer und der Regulatoren entsprechende Notfallallokationen gefordert. Die beteiligten ÜNB haben deshalb für den Fall, dass ITVC aus technischen oder organisatorischen Gründen nicht erfolgreich verläuft, explizite Auktionen (Shadow Auctions) als Rückfallprozedur eingeführt bzw. sind mit deren Einführung noch beschäftigt.

Des Weiteren wird auf dem Interkonnektor zwischen Deutschland und Dänemark West daran gearbeitet, die Übertragungskapazität im Intraday-Bereich auch implizit vergeben zu können.

2. Status / Projektplan 2011

a. Laufender Betrieb CASC

(Beteiligte Unternehmen: TenneT GmbH)

Das Auktionsbüro CASC hat für die Grenze Dänemark West / Deutschland erstmals im Dezember 2010 die Jahresauktion 2011 sowie die Monatsauktionen für 2011 durchgeführt. In einem zweiten Schritt ist geplant, die Kommunikationen zwischen Auktionsbüro, ÜNB und Marktteilnehmern in den neusten ENTSO-E-Standard zu überführen. Basierend auf den aktuellen Planungen wird diese Umstellung im 2. Quartal 2011 erfolgen, wobei die IT-Systeme der TenneT entsprechend ertüchtigt werden müssen.

b. Laufender Betrieb Volume Coupling Deutschland-Skandinavien (ITVC)

(Beteiligte Unternehmen: 50Hertz, TenneT GmbH)

Der Betrieb des ITVC führt bei den beteiligten ÜNB zu operativen Kosten, die entsprechend der vertraglichen Ausgestaltung in Service- und Transaktionsgebühren unterschieden werden können.

c. Implementierung und laufender Betrieb Shadow Auctions

(Beteiligte Unternehmen: 50Hertz, TenneT GmbH)

Zeitgleich mit der Einführung des ITVC wurde an der Grenze zwischen Deutschland und Dänemark Ost die explizite Vergabe der Kapazitäten als Rückfallprozedur (Shadow Auctions) implementiert. An der Grenze zwischen Deutschland und Dänemark West ist eine Implementierung dieser Rückfallprozedur erst zum 2. Quartal 2011 möglich. Begründet ist dies in der fehlenden IT-Kompatibilität sowie der Einführung der benötigten Kommunikationsstrukturen.

d. Design und Implementierung implizite Intraday-Kapazitätsvergabe D/Dk_W

(Beteiligte Unternehmen: TenneT GmbH)

Im Intraday Bereich werden gegenwärtig die vertraglichen und technischen Spezifikationen erstellt. Es ist nach momentanen Planungen davon auszugehen, dass ein operativer Betrieb der impliziten Vergabe im 2. Quartal 2011 erfolgen kann.